

# „Unter falscher Flagge“

**Vor genau 10 Jahren brach mit der Lehman-Pleite endgültig die Finanzkrise aus. Doch die Krise machte auch nicht halt vor angeblich sicheren sachwertbasierten Fonds. Das neue Buch „Unter falscher Flagge“ von Niels Andersen gibt einen spannenden Einblick, wie Privatinvestoren und Steuerzahler mit hochriskanten Schiffsfonds geprellt wurden.**

**L**ange galten sachwert-basierte Fonds, wie Schiffsfonds, als Sicherheitsanker beim Vermögensaufbau. Doch gerade im Bereich der Schifffahrtsindustrie zerbrach im Zuge der Finanzkrise die Hoffnung auf stabile Erträge. Der Schock: Hunderttausende Investoren verloren mit derartigen Fonds ihr eingesetztes Kapital. Und das, obwohl private Anleger mehrere zigtausend Euro im Glauben einer sicheren Anlage investierten.

Niels Andersen, der als Anwalt schon eine Vielzahl von Geschädigten vertreten hat, präsentiert eine zielgenaue Analyse: er deckt auf, welche Rolle Banken und vor allem Landesbanken spielten, wie die Landesbanken schließlich in Notlage gerieten, steuerliche Förderungen missbraucht wurden und schlussendlich der Steuerzahler in die Haftung genommen wurde.

Mit Fokus auf Schiffsfinauzierungen arbeitet Andersen Gründe und Entwicklungen der Finanzkrise in einem wenig beachteten Feld auf: wie Geldhäuser sich über hochriskante Finanzierungsstrukturen an Schiffsgesellschaften beteiligten und dann die selbst eingegangenen Ri-

siken dem Investor oder gleich dem Steuerzahler übertrugen. Daher plädiert Andersen für stärkere staatliche Kontrolle und vor allem angemessene Haftungsfolgen – auch bei komplexen Finanzstrukturen.



Bild: Brewer

„Unter falscher Flagge“ ist das „Must-Read“ für alle, die sich für die Finanzindustrie und ihre Fehlentwicklungen in der Vergangenheit interessieren. Mit seinem kurzweiligen und dennoch erkenntnisreichen Buch bietet Andersen einen spannenden Einblick in komplexe, fast schon undurchsichtige Finanzprodukte. Dabei kann der Leser selbst schnell Verbindungen zu anderen Finanzkonstruktionen herstellen und mit dem Gelernten auch andere Vermögensanlagen hinterfragen und hoffentlich zukünftig Fehler vermeiden. *MB*

## Gewinnen Sie eines von 20 Büchern!

Beantworten Sie die folgende Frage und gewinnen Sie eines von 20 Büchern. In welchem Jahr brach die Finanzkrise aus a) 2000; b) 2004; c) 2008? Wir freuen uns auf Ihre Antwort bis zum 20. 10. 2018 an: [info@steuerzahler.de](mailto:info@steuerzahler.de)